

Mutmacherinnen: Frauengestalten aus der Bibel

Olpe. Für den Mutmacher-Gottesdienst am Mittwoch, 27. September, 19 Uhr, in der Heilig-Geist-Kirche in Olpe lädt das Team Maria 2.0 im Kreis Olpe ein. Es hat sich mit Frauengestalten der Bibel befasst. Wenn die Frauen der Bibel heute mit uns Kontakt aufnehmen könnten, was würden sie uns wohl sagen wollen? Kolumnistin Susanne Niemeyer hat es zu Papier gebracht und als Ghostwriterin Briefe der biblischen Frauen verfasst.

Die Frauen aus Olpe haben sich von den vielen starken weiblichen Protagonistinnen der Bibel eine herausgepickt, die sie in den Mittelpunkt des Mutmacher-Gottesdienstes stellen. Sie laden die Besucherinnen und Besucher ein, die Situation und die Worte dieser frühen Glaubensschwester auf sich wirken zu lassen und die Kraft ihres Handelns, wie die Bibel es erzählt, auf uns heute zu übertragen. Denn Kraft zum Aushalten in der Kirche, Mut zum Handeln in Jesu Sinn, zur Stärke in dieser Zeit des Zweifels und der Wut auf die Amtskirche brauchen Christen, besonders Frauen, so das Olper Team Maria 2.0. Im Anschluss gibt es wieder eine Zusammenkunft im Foyer der Kirche.

Cineplex zeigt Dokumentation

Kreis Olpe. Zahlreiche Besucher zeigten sich sehr bewegt über den kürzlich im Cineplex Olpe gezeigten Film „Sonnenaufgang über Kalkutta – Von der Dunkelheit ins Licht“. In diesem Dokumentarfilm erzählen acht Menschen, wie Mutter Teresa ihr Leben und ihren Glauben auf wunderbare Weise verändert hat. Der Film wird noch einmal am Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr, im Cineplex Olpe gezeigt. Schüler, Auszubildende und Studierende erhalten von der Ketteler-Carlijn-Jugend Freikarten.

Bestellungen bei Veronika Poggel, 02764/2616687, veronika.poggel@kab-olpe-siegen.de.

Jörg Winkel

Attendorf. Oldtimerfreunde aus ganz Deutschland kommen am nächsten Wochenende in Attendorf zusammen, um beim inzwischen fünften Durchgang der Oldtimerrallye „Sauerland-Klassik“ dabei zu sein. Darunter sind auch Menschen, die nicht unbedingt mit dem Thema Oldtimer verbunden werden, aber dennoch bekannt sind – Urban Priol etwa, der nicht nur scharfzüngiger Kabarettist, sondern auch begeisterter Oldtimersammler und -fahrer ist, oder Sänger Felix Räuber, der einst mit der Band „Polarkreis 18“ den Hit „Allein, allein“ in die Charts brachte. Zum zweiten Mal mit dabei sein wird ein gewisser Hans-Jürgen Müller, der unter seinem Tauf-namen weniger bekannt ist als unter seinem Künstlernamen: Bei „Richy Müller“ wissen die meisten, um wen es sich handelt, denn der Schauspieler nahm den Rollennamen als Künstlernamen an, der für ihn den Durchbruch bedeutete: Richy aus dem Fernsehdreiteiler „Die große Flatter“. Inzwischen könnte er sich vermutlich auch noch „Thorsten“ nennen, denn als „Tatort“-Kommissar Thorsten Lantert vom Team Stuttgart kennt ihn praktisch jeder Krimifan in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Er stand uns im Interview Rede und Antwort.

Die fünfte „Sauerland-Klassik“ in Attendorf wird Ihre zweite sein. Wie erinnern Sie sich an Ihre Premiere vor zwei Jahren?

Ich fahre bei vielen Oldtimer-Rallyes und ähnlichen Ausfahrten mit, aber das war schon etwas Besonderes. Hier geht es ja, anders als bei klassischen Rallyes, nicht um die schnellste Zeit, sondern um präzises Fahren und die Bewältigung der Aufgaben, die Peter Göbel den Teilnehmern stellt. Und das ist schon herausfordernd. Peter ist ja ein weitbekannter Rallye-Organisator und lässt sich da einiges einfallen. Wenn man nicht sehr genau liest, dann gibt es am Ende einer Sonderprüfung oftmals ein langes Gesicht.

„Das war schon etwas Besonderes“

„Tatort“-Kommissar Richy Müller fährt mit einem Porsche bei der Oldtimer-Rallye „Sauerland-Klassik“ mit



Richy Müller in seinem privaten Porsche 911 Targa, der exakt so aussieht wie der Wagen aus dem Stuttgarter „Tatort“.

HOCH ZWEI/JUERGEN TAP

Genau wie im „Tatort“-Krimi, fahren Sie bei der „Sauerland-Klassik“ einen erdbräunlichen Porsche 911 Targa. Ist es dasselbe Auto?

Nein, auch wenn die Wagen optisch praktisch identisch sind. Ich hatte mich vor einiger Zeit mit einem Freund unterhalten, der lange für Porsche in den USA war. Und irgendwann erwähnte er, er wisse von einem Wagen, der praktisch genau dem entspricht, den ich in der Rolle fahre. Der Wagen war in Ordnung, und ich dachte mir, das sei doch ein schöner Gimmick, im echten Leben das gleiche Auto zu haben wie im Fernsehen.



Im „Tatort“ sitzt Felix Klare als Kommissar Sebastian Bootz neben Ihnen. Wen nehmen Sie bei der „Sauerland-Klassik“ mit?

Meine Frau Christl fährt mit mir die Oldtimer-Rallye. Wir sind beide

nicht die ausgewiesenen Oldtimer-Freunde, aber es macht einfach Spaß, zum einen, wie gesagt, die kniffligen Aufgaben zu lösen, dabei die wunderbare Landschaft zu sehen und bei den Pausen und abends hochinteressante Menschen zu treffen.

Kannten Sie das Sauerland schon vor Ihrer Mitfahrt vor zwei Jahren?

Ja, ein bisschen. Ich bin in Mannheim geboren und habe in Bochum die Schauspielschule besucht, und da bin ich einige Male durchs Sauerland gefahren. Aber so intensiv habe ich die Gegend vorher nicht erlebt. Das ist ja schon wirklich schön bei euch, ich denke da an die Burg Schnellenberg, überhaupt die Stadt Attendorf. Und die Menschen - voriges Mal gab es an einem Tag Nieselregen, und trotzdem standen überall an der Strecke Campingstühle, auf denen sich Leute praktisch regendicht eingewickelt hatten und uns zusahen. Und in allen Orten waren praktisch alle Fahrzeuge, die eine Historie haben, an die Straßen gestellt worden, das ist schon einmalig.

Wir leben im Zeitalter des Klimawandels und der Konversion. Autos werden elektrisch, und es gibt Kritiker, die das Fahren im Verbrenner verdammten. Was antworten Sie Kritikern an Oldtimer-Fahrten?

Natürlich müssen wir uns dringend Gedanken machen, wie wir in die Zukunft gehen. Aber dabei darf man nicht das verdammten, das uns dorthin gebracht hat, wo wir heute sind. Ob ein paar Oldtimer eine solche Rallye fahren oder nicht, ändert nichts an der gesamten Lage. Wir müssen die ganze Welt im Blick halten und dafür sorgen, dass wir unser Know-how weitergeben, um für nachhaltige Veränderungen zu sorgen. Dabei muss aber auch das Spaßhaben erlaubt bleiben.

Wohin geht es nach der Oldtimerrallye „Sauerland Klassik“ für Sie weiter?

Wir fahren erst nach Leipzig zum

Kurz und Knapp

Bier oder Wein?

Weder - noch.

Fußball oder Basketball?

Fußball.

Wandern oder Radfahren?

Beides gern.

Rock oder Klassik?

Ich bin eigentlich kein Mensch für Vorlieben. Nur weil mir ein Essen nicht schmeckt, heißt es ja nicht, dass es schlecht ist. Also bei dieser Frage - im Herbst höre ich gern Klassik, aber ich spiele auch ein wenig Gitarre, also insgesamt eher Rock.

TV oder Kino?

Als Zuschauer ist Kino schon etwas Besonderes, der große dunkle Raum, die Konzentration auf den Film - also Kino.

Steckbrief

Hans-Jürgen „Richy“ Müller wurde 1955 in Mannheim geboren. Nach einer Lehre als **Werkzeugmacher** besuchte er die Schauspielschule Bochum und zog anschließend nach Berlin. Nach vielen Filmproduktionen überwiegend in der Rolle des „**Raubbeins**“ verscrieb er sich in den 1980er-Jahren vorwiegend dem Theater, bevor er wieder verstärkt Filmschauspieler wurde.

2008 übernahm er die Rolle als **Tatort-Kommissar** des Südwestrundfunks. Richy Müller ist in seiner Freizeit Motorsportler und Inhaber einer internationalen C-Lizenz. Weiterhin ist er Botschafter der „Arche Intensiv-Kinder“, die sich um Kinder kümmert, die auf Intensivpflege angewiesen sind.

Opernball und von da weiter Richtung Stuttgart, da nehme ich an einer Charity-Bike-Tour teil, wo es 60 Kilometer Strampeln für die gute Sache heißt.

Anzeige



ZUKUNFT ERLEBEN: TAG DER OFFENEN TÜR 2023

AM 24.09.2023 BEI BÜDENBENDER HAUSBAU IN HAINCHEN

Freuen Sie sich auf einen Sonntag voller Attraktionen für die ganze Familie, leckeren Speisen und Getränken sowie spannenden Neuheiten:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SCHAUEN SIE VORBEI: 24.09.2023, 11 - 17 UHR

Für Klein und Groß ist an diesem Tag etwas dabei:

- > QNG-ready: die effiziente Büdenbender Bauweise
- > Informationen über fast unbekannt Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten
- > Neues Musterhaus Jedermann® L
- > Viessmann Invisible
- > Offenes Werk und Musterhäuser
- > Ausstattungsberatung
- > Hausmesse
- > Modelltruckfreunde Siegtal
- > Attraktionen für die ganze Familie
- > Hausbauallye mit attraktiven Gewinnen
- > Zuckerwatte
- > Hüpfburg
- > Kuchen und Leckerer vom Grill